

<b>Zeitschrift:</b>	Bericht über das Jahr / Schweizerdeutsches Wörterbuch : Schweizerisches Idiotikon
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerisches Idiotikon
<b>Band:</b>	- (1995)
<b>Rubrik:</b>	Eine neue Dokumentation über schweizerdeutsche Mundartaufnahmen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Eine neue Dokumentation über schweizerdeutsche Mundartaufnahmen**

Das Phonogrammarchiv der Universität Zürich hat eine Dokumentation über publizierte schweizerdeutsche Tonaufnahmen erarbeitet. Sie umfasst rund 2500 Nachweise von Mundartaufnahmen, die in der Hauptsache aus den Beständen der Radio-Studios von Zürich, Bern und Basel sowie einiger Schweizer Bibliotheken gewonnen worden sind. Selbstverständlich sind in ihr auch die rund 500 Eigenaufnahmen unseres Archivs aufgeführt.

Die Tondokumente umfassen ein breites Spektrum. Sie reichen von gelesenen Texten bekannter Mundartautoren und Hörspielen, Vorträgen, Interviews, Diskussionsbeiträgen bis zu Lebensberichten und volkskundlichen oder sprachwissenschaftlichen Aufnahmen. Ebenso berücksichtigt ist der Bereich Chanson und Mundartrock, Cabaret und Kleintheater, sowie die in den letzten Jahren im Bereich der Kinderliteratur Mode gewordenen Märchenproduktionen und Liederspiele.

Die Dokumentation ist so aufgebaut, dass die einzelnen Aufnahmen nach Autor beziehungsweise Sprecher oder nach dem Titel der Sendung gesucht werden können. Es lassen sich aber auch problemlos die Aufnahmen, die in einem bestimmten Dialekt vorliegen, oder diejenigen, die in einem bestimmten Jahr erschienen sind, abrufen. Letzteres könnte beispielsweise für die historischen Bestände hilfreich sein, die bis ins Jahr 1909 zurückreichen.

Für die einzelne Aufnahme sind der Autor bzw. Sprecher der Aufnahme verzeichnet, der Titel der Sendung oder Produktion, ein kurzer Inhaltshinweis, Erscheinungsort und Herausgeber (bei kommerziellen Aufnahmen), das Erscheinungsjahr und die Mundart, in der die Aufnahme gesprochen ist. Zudem ist nachgewiesen, wo und unter welcher Signatur die entsprechende Aufnahme gefunden werden kann.

Die Dokumentation ist als Hilfsmittel für alle, die sich in irgendeiner Form mit schweizerdeutschen Mundarten beschäftigen, gedacht. Sie ist als File Maker pro Datei auf Macintosh erstellt worden und kann auf Diskette beim Phonogrammarchiv bezogen werden.

*Fredy Stäheli, Phonogrammarchiv der Universität Zürich,  
Freiestrasse 36, 8032 Zürich*